

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1914.

Die Anzahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1914:

Ehrenmitglieder: 9

Ordentliche Mitglieder:

in Tokio ansässig: 92

„ Yokohama ansässig: 60

„ Japan, ausser Tokio/Yokohama. 65

„ Ostasien, ausser Japan 20

„ Europa, Amerika etc. 193

zusammen: 430

439 Mitglieder.

Von den 430 ordentlichen Mitgliedern sind 98 „Mitglieder auf Lebenszeit.“

Auf Gewinn und Verlust-Konto ist per 1914 ein Gewinn von ¥106.39 erzielt worden, der vorgetragen ist.

Auf Versicherungs-Konto sind ¥288.75 vorgetragen für bereits ultimo Dezember bezahlte, im November/Dezember 1915 fällige Prämien.—

Auf Bibliotheks-Konto ist ¥826.32 abgeschrieben und der Bestand wieder, wie im Vorjahre, mit ¥1.—vorgetragen.

Ebenso ist auf Mobiliar-Konto der Bestand wieder mit ¥1.—vorgetragen.

Auf Grund und Gebäude-Konto sind ¥511.94 abgeschrieben und Yen 100.000—auf neue Rechnung vorgetragen, viz:

Grundstück Kanda, angenommen mit ... ¥ 25.000.—

Grundstück Kōjimachi; angenommen mit. ¥ 75.000.—

¥100.000.—

Auf Wirtschafts-Konto sind ¥326.31 Gewinn erzielt worden; der Bestand an Getränken etc. per ultimo Dezember belief sich auf ¥250.—

Das Eigentum der Gesellschaft ist wie folgt versichert

Grundstück Kanda: Gebäude mit ¥16.500.
 Inhalt mit ¥20.500.

¥37.000.

Grundstück Kojimachi: Gebäude mit ¥15.000.

Gewinn und Verlust Konto per 31. Dezember 1914.

AUSGABEN	EINNAHMEN
An Bibliotheks-Konto	Per Mittelungen-Konto
„ Gehälter-Konto	„ Zinsen-Konto
„ Kohlen und Beleuchtungs Konto	„ Eintrittsgelder-Konto... ..
„ Reparaturen-Konto	„ Beiträge-Konto
„ Versicherungs Konto	„ Wirtschafts-Konto
„ Steuern-Konto	
„ Unkosten-Konto	
„ Mobiliar-Konto	
„ Grund und Gebäude-Konto	
„ Gewinn per 1914	
¥ 826.82	¥ 85.60
774.56	269.91
178.72	105.—
173.68	3.181.50
269.25	326.81
545.95	
528.51	
3.—	
511.94	
106.39	
<u>¥ 3,918.32</u>	<u>¥ 3,918.32</u>

Bilanz per 31. Dezember 1914.

AKTIVA.

An Bank und Kasse-Guthaben:	
" H. und S. Bk. Hamburg.	¥ 108.75
" M. 217.50 a2/-	6,690.81
" Sumitomo Bank, Curr. a/c...	25,000.—
" Sumitomo Bank, Fixed Deposit.	20,000.—
" Mitsubishi Bank, Fixed Deposit.	365.90
" Kasse-Konto...	52,165.46
" Bibliotheks-Konto	1.—
" Mobiliar-Konto	1.—
" Versicherungs-Konto	288.75
" Wirtschafts-Konto	1,052.47
" Grund und Gebäude-Konto	100,000.—
	¥ 153,508.68

Nachgesehen und in Ordnung befunden:

C. HEITMANN
Auditors.

TOKIO: 31. Januar 1915

PASSIVA

Per Behrend und Co., Verlagsbuchhandlg, Berlin	¥ 81.55
" Kapital-Konto	107,575.57
" Hausbau-Konto	45,745.17
" Gewinn und Verlust-Konto	108.39

¥ 153,508.68

DER VORSTAND,
H. KRAMER

Schatzmeister.

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1915.

Die Anzahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1915:

Ehrenmitglieder: 9

Ordentliche Mitglieder:

 in Tokyo ansässig: 89 (1914: 92)

 „ Yokohama ansässig: 55 (— „ — 60)

 „ Japan, ausser Tokyo/Y'hama: 57 (— „ — 65)

 „ Ostasien, ausser Japan: 21 (— „ — 20)

 „ Europa, Amerika etc: 194 (— „ — 193)

(1914: 430)

zusammen: 416

425 Mitglieder.

Von den 416 ordentlichen Mitgliedern sind 98 „Mitglieder auf Lebenszeit.“

Ausgetreten sind: 12 Mitglieder

Neu aufgenommen: 2 Mitglieder

Auf dem Felde der Ehre gefallen ist: Herr Dr. Ebeling.

Gestorben sind die Herren: Dr. Kashida, Ph. Ketner, A. Nirrnheim.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Obgleich durch den Krieg die Tätigkeit der Gesellschaft zum grössten Teil lahmgelegt ist, war es doch möglich, einige Hefte der „Mitteilungen“ fertigzustellen und zu versenden. Einige weitere Arbeiten und Neudrucke vergriffener Hefte sind in Vorbereitung.

Die Gesellschaftsräume und die Bibliothek sind stets der Benutzung durch die Mitglieder zugänglich. Die Bibliothek wird auch eifrig von den Kriegsgefangenen benutzt.

An auswärtige Mitglieder wurden Bücher soweit nicht unverleihbar gesandt. Der Katalog ist für ¥ 1.50 käuflich.

Das Gewinn und Verlust-Konto zeigt per 1915 einen Verlust von ¥2038.62, der sich durch ungenügenden Besuch des Gesellschaftshauses, sowie durch Stundung einer grösseren Anzahl Beiträge und durch die augenblickliche Unmöglichkeit der Einziehung der in Europa fälligen Beiträge erklärt.

Auf Versicherungs-Konto sind ¥172.92 vorgetragen für bereits ultimo Dezember bezahlte, im November 1916 fällige Prämien.

Auf Bibliotheks-Konto ist ¥408.15 abgeschrieben worden und der Bestand wie im Vorjahre mit ¥1.— vorgetragen.

Auf Mitteilungen-Konto sind ¥ 816.98 abgeschrieben worden und der Bestand mit ¥1.— vorgetragen.

Ebenso ist auf Mobiliar-Konto ¥35.— abgeschrieben worden und der Bestand wieder mit ¥1.— vorgetragen.

Auf Grund- und Gebäude-Konto ist infolge des Verkaufs von *Kanda* ein Gewinn von ¥3019.63 erzielt worden, der auf neue Rechnung vorgetragen ist; ferner sind ¥75,000.— als Wertannahme für Grundstück *Kojimachi* auf neue Rechnung vorgetragen.

Auf Wirtschafts-Konto sind ¥8.58 Gewinn erzielt worden; der Bestand an Getränken etc. per ultimo Dezember belief sich auf ¥225.—

Infolge öfterer geschäftlicher Abwesenheit von Herrn Kramer von Tokyo hat unser Mitglied, Herr W. Voelcker, sich freundlichst bereit erklärt, die mit dem Schatzmeisteramt verbundenen Arbeiten vorläufig zu übernehmen.

Die Revision der Bücher des Abschlusses haben die Herren C. Oberlein und W. Voelcker besorgt, denen wir auch an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Das Eigentum der Gesellschaft ist wie folgt versichert:

Grundstück Kojimachi:

	Gebäude	Bibliothek	Möbel & Getränke
im laufenden Jahre mit ...	¥10000.—	¥25000.—	¥5000.—
+ im neuen Jahre mit ...	¥15000.—		
	<u>¥25000.—</u>	<u>¥25000.—</u>	<u>¥5000.—</u>

Tokyo, den 1. Mai 1916

DER VORSTAND:

R. POHL

Vorsitzender.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1915.

Gewinn und Verlust-Konto per 31. Dezember 1915.

AUSGABEN	EINNAHMEN
An Bibliotheks-Konto ...	Per Zinsen-Konto ...
„ Gehälter-Konto ...	„ Eintrittsgeld-Konto ...
„ Kohlen- und Beleuchtungs-Konto ...	„ Beiträge-Konto ...
„ Reparaturen-Konto ...	„ Wirtschaftskasse-Konto ...
„ Versicherungs-Konto ...	„ Gewinn-Vortrag 1914 ...
„ Steuern-Konto ...	„ Verlust 1915 ...
„ Mitteilungen-Konto ...	„ + Gewinn 1914 ...
„ Unkosten-Konto ...	
„ Mobiliar-Konto ...	
<u>¥ 3,950.52</u>	<u>¥ 3,950.52</u>

Bilanz per 31. Dezember 1915.

AKTIVA		PASSIVA	
An Bank und Kasse-Guthaben:		Per Kapital-Konto ...	¥ 107,575.57
" H. und S. Bk., Hamburg,	¥	abzüglich:	...
" M. 217.50 @ 2. ...	108.75	Verlust 1915 ...	¥ 2,145.01
" Sumitomo Bank, Curr. a/c ...	1,842.33	→ Gewinn 1914 ...	106.39
" Sumitomo Bank, Fixed-Deposit ...	5,000.—		
" Mitsubishi Bk., Fixed Deposit ...	10,000.—		
" Kasse-Konto ...	15.23		
" Interims-Konto: investierte Baufond-Gelder	16,966.31	" Hausbau-Konto ...	106,536.95
" Kyoritsu Joshi Shokugyo-Gakko (2te und	47,000.—	" Grund-und Gebäude-Konto /Vortrag des bei	48,869.46
" 3te Rate f. Grundstükverkauf Kanda) ...	18,000.—	Verkauf des Grundstücks Kanda erzielten	
" Behrend und Co., Verlags-Buchhandlg, Berlin	90.59	Gewinnes) ...	
" Bibliotheks-Konto ...	1.—	" H. Krauer, Tokyo ...	3,019.63
" Mobiliar-Konto ...	1.—		31.78
" Mittelungen-Konto ...	1.—		
" Versicherungs-Konto ...	172.92		
" Wirtschaftsk-Konto ...	225.—		
" Grund-und Gebäude-Konto ...	75,000.—		
	<u>¥ 157,457.82</u>		<u>¥ 157,457.82</u>

Nachgesehen und in Ordnung befunden:

C. OBERLEIN W. VOELCKER
Auditoren.

Tokyo, den 1. Mai 1916.

DER VORSTAND:

W. VOELCKER

Stellvertretender Schatzmeister.

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1916.

Die Anzahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1916:

Ehrenmitglieder: 9

Ordentliche Mitglieder:

in Tokyo ansässig: 87 (1915: 89)

„ Yokohama ansässig: 52 (— „ — 55)

„ Japan ausser Tokyo/Y'hama: 55 (— „ — 57)

„ Ostasien, ausser Japan: 20 (— „ — 21)

„ Europa, Amerika etc: 194 (— „ — 194)

(1915: 416)

zusammen: = 408

417 Mitglieder.

Von den 408 ordentlichen Mitgliedern sind 98 „Mitglieder auf Lebenszeit.“

Ausgetreten sind: 7 Mitglieder.

Neuaufnahmen fanden nicht statt.

Gestorben ist: Herr Kgl. Musikdirektor F. Eckert.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Infolge der weiteren Dauer des Krieges ist die Tätigkeit der Gesellschaft nunmehr so gut wie ganz lahmgelegt und die Versendung der Mitteilungen ganz eingestellt worden. Nur ein noch nicht veröffentlichter Aufsatz des Herrn Geheimrats Dr. O. Wiedfeldt ist als Teil „D“ von Band „XV“, betitelt: „Eine Untersuchung der Ursachen für das Stehenbleiben der Atayalenkultur“ gedruckt worden und wird demnächst an die erreichbaren Mitglieder versandt werden. Einige Neudrucke vergriffener Hefte wurden angefertigt, weitere sind noch in Vorbereitung.

Die Gesellschaftsräume und die Bibliothek sind nach wie vor der Benutzung durch die Mitglieder stets zugänglich. Die Bibliothek wurde wie im Vorjahre von den Kriegsgefangenen eifrig benutzt, ebenso wurden auswärtigen Mitgliedern Bücher, soweit nicht unverleihbar, gesandt. Der Katalog ist für ¥ 1.50 käuflich.

Das Gewinn- und Verlust-Konto weist per 1916 einen Verlust von ¥ 36.12 auf, der sich wie im Vorjahre durch ungenügenden

Besuch des Gesellschaftshauses, sowie durch Stundung ei grösseren Anzahl Beiträge beziehungsweise durch die augenbliche Unmöglichkeit, Beiträge von Europa einzuziehen, erklärt.

Auf Versicherungs-Konto sind ¥ 247.32 vorgetragen für ber ultimo Dezember bezahlte, aber erst im November bezw. Dezem 1917 fällige Prämien.

Auf Bibliotheks-Konto sind ¥ 95.34 abgeschrieben wor und der Bestand wie im Vorjahre mit ¥ 1.— vorgetragen.

Auf Mitteilungen-Konto sind ¥ 207.— abgeschrieben word der Bestand ist mit ¥ 1.— vorgetragen.

Der Mobilierbestand ist mit ¥ 1.— wie im Vorjahre Mobilier-Konto vorgetragen worden.

Auf Grund und Gebäude-Konto ist der im Vorjahre Verkauf „Kanda“ erzielte Gewinn von ¥ 3019.63 zuzüglich Zinsen auf die dem Käufer gestundete Kaufsumme = ¥ 1260 abzüglich für Gärtnerlohn bezahlter ¥ 22.50, also ¥ 4257.13 neue Rechnung vorgetragen; ferner sind wie im Vorjahre ¥ 75,000.— als Wertannahme für Grundstück „Kojimachi auf neue Rechnung vorgetragen worden.

Auf Wirtschafts-Konto ist ein Gewinn von ¥ 1.60 aus d geöffneten Bestand erzielt worden; der Getränke-Bestand per ultimo Dezember beläuft sich gegen das Vorjahr unverändert auf ¥ 225

Herr H. Kramer hat das Schatzmeisteramt niedergelegt infolgedessen hat Herr W. Voelcker dasselbe nunmehr endgültig übernommen. Der Vorstand ergänzte sich durch die Aufnahme des Herrn Professor Dr. Sternberg als stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Revision der Bücher des Abschlusses haben die Herren C. F. Oberlein und W. Bunten vorgenommen, denen wir an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Das Eigentum der Gesellschaft ist wie folgt versichert:

Grundstück „Kojimachi“

mit:	Gebäude: <u>¥ 25,000.—</u>	Bibliothek: <u>¥ 25,000.—</u>	Möbel & Getränke: <u>¥ 5,000.—</u>
-------------	----------------------------	-------------------------------	------------------------------------

Tokyo, den 1. April 1917.

DER VORSTAND:

R. POHL

Vorsitzender.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1916.

Gewinn - und Verlust - Konto per 31. Dezember 1916.

	AUSGABEN	EINNAHMEN
An Bibliotheks-Konto	¥ 95.24	Per Zinsen-Konto
„ Gehälter-Konto	816.00	„ Beiträge-Konto
„ Kohlen- & Beleuchtungs-Konto	61.04	„ Wirtschafts-Konto
„ Reparaturen-Konto	115.99	„ Verlust 1916
„ Versicherungs-Konto	333.15	
„ Steuern-Konto	253.98	
„ Mitteilungen-Konto	207.00	
„ Unkosten-Konto	126.52	
	<u>¥ 2009.02</u>	
		<u>¥ 2009.02</u>

Bilanz per 31. Dezember 1916.

AKTIVA		PASSIVA	
An Bank und Kassen-Guthaben:		Per Kapital-Konto	¥ 105,586.95
" H. & S. Bank Hamburg,	¥	abzüglich:	
" M. 217.50 @ 2=	108.75	Verlust 1916	86.12
" Sumitomo Bank, Curr. a/c	1,177.66		
" Sumitomo Bank, Fixed-Deposit	5,000.00		
" Deutsch-Asiatische Bank, Festdepot,			
" Grd. & Gbd. Konto	10,260.00		
" Deutsch-Asiatische Bank, Festdepot			
" Allgem. Konto	10,000.00		
" Kasse-Konto	515.10		
" Interims-Konto: (investierte Baufond-Gelder	27,061.51		
" Kyoritsu Joshi Shokugyo-Gakko: (3te Rate	47,000.00		
" f. Grundst.-Verkauf Kanda)	9,000.00		
" Behrend & Co., Verlags-Buchhandlung, Berlin.	90.59		
" Bibliotheks-Konto	1.00		
" Mobilien-Konto	1.00		
" Mitteilungen-Konto	1.00		
" Versicherungs-Konto	247.32		
" Wirtschafts-Konto	225.00		
" Grund und Gebäude-Konto	75,000.00		
	¥ 158,627.42		
	¥ 158,627.42		

Nachgesehen und in Ordnung befunden:

C. F. OBERLEIN W. BUNTEN
Auditoren.

DER VORSTAND:

W. VOELCKER
Schatzmeister.

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1917.

Die Anzahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1917:
Ehrenmitglieder: 8 (1916: 9)

Ordentliche Mitglieder:

in Tokyo ansässig: 75 (1916: 87)
 „ Yokohama ansässig: 42 (— „ — 52)
 „ Japan ausser Tokyo/Y'hama: 53 (— „ — 55)
 „ Ostasien, ausser Japan: 20 (— „ — 20)
 „ Europa, Amerika etc.: 212 (— „ — 194)

(1916: 408)

zusammen: 402

410 Mitglieder.

Von den 402 ordentlichen Mitgliedern sind 97 „Mitglieder auf
Lebenzeit.“

Ausgetreten sind: 4 Mitglieder.

Neuaufnahmen fanden nicht statt.

Gestorben sind:

Das Ehrenmitglied: Exzellenz Baron Prof. Dr. T. Aoyama,
Tokyo,

sowie 2 ordentliche Mitglieder: die Herren C. Weinberger,
Yokohama und A. Hasche, Kobe.

Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Infolge des Mitte Mai 1917 in Japan in Kraft getretenen Gesetzes bezgl. „Handels mit dem Feind“ musste auch unsere Gesellschaft die behördliche Genehmigung zur Offenhaltung der Gesellschaftsräume, zur Weiterbeschäftigung des japanischen Sekretärs, wie des Hausdieners, sowie zur ferneren Einziehung der Jahresbeiträge bei der zuständigen Stelle einholen, die mit Anweisung vom 24. Mai 1917 bzw. 6. Juli 1917 vom Handelsministerium erteilt wurde. Hierdurch ist es ermöglicht worden, die Gesellschaftsräume und die Bibliothek auch weiterhin der Benutzung durch die Mitglieder zugänglich zu halten.

Die Tätigkeit der Gesellschaft konnte sich jedoch infolge der weiteren Dauer des Krieges nur noch auf die Vorbereitung bezw. Antfertigung von Neudrucken vergriffener Hefte, sowie auf das Verleihen von Büchern (soweit nicht unverleihbar) aus der umfangreichen Bibliothek an Kriegsgefangene und an ansässige wie auswärtige Mitglieder beschränken.

Auf vielseitigen Wunsch hin wurden im Januar 1917 34 Bücher und Zeitschriften, darunter zum Teil zeitgemässe Werke und Abhandlungen, sowie im November 1917 weitere 11 wissenschaftliche Bücher neu angeschafft. Der Bibliotheks-Katalog ist für ¥ 1.50 käuflich.

Das Gewinn-und-Verlust-Konto weist per 1917 einen Verlust von ¥ 582.40 auf, der sich wie in den Vorjahren durch ungenügenden Besuch des Gesellschaftshauses, sowie durch Zinsausfall und durch Stundung einer grösseren Anzahl Beiträge beziehungsweise durch die augenblickliche Unmöglichkeit, Beiträge von Europa einzuziehen, erklärt.

Auf Versicherungs-Konto sind ¥ 248.42 für bereits ultimo Dezember bezahlte, aber erst im November 1918 fällige Prämien vorgetragen.

Auf Bibliotheks-Konto wurden ¥ 258.90 abgeschrieben; diese gegen die Vorjahre sehr viel höhere Abschreibungssumme erklärt sich durch die vorerwähnte Bücher-Neuanschaffung. Der Bestand an Büchern ist wie üblich mit ¥ 1.00 auf diesem Konto vorgetragen worden.

Der Mobilienbestand ist wie im Vorjahre mit ¥ 1.00 auf Mobilien-Konto vorgetragen worden.

Auf Mitteilungen-Konto wurde infolge Verkaufes verschiedener Mitteilungen trotz erheblicher Ausgaben für den Druck der Mitteilung Band XV., Teil: „D,“ sowie weiterer Neudrucke, ein Gewinn von ¥ 40.13 erzielt; der Bestand an Mitteilungen ist mit ¥ 1.00 vorgetragen worden.

Das Wirtschafts-Konto hat einen Gewinn von ¥ 4.70 ergeben; der Getränke-Bestand per ultimo Dezember beläuft sich auf ¥ 210,00.

Auf Grund-und-Gebäude-Konto ist der im Jahre 1915 bei Verkauf „Kanda“ erzielte Gewinn in Höhe von... 3,019.63
 zuzüglich der Zinsen auf die dem Käufer gestundete Kaufsumme: per 1915/16 = ¥1,260.00 und per 1916/17 = ¥506.40... .. = 1,766.40
 zusammen: 4,786.03

abzüglich der per 1916 für Gärtnerlohn bezahlten... ¥22.50,
 sowie der per 1917 bezahlten Gärtnerlöhne von... 30.00
 und der Rechtsanwaltskosten bei Restzahlung = 40.00 = 92.50
 mithin: 4,693.53

auf neue Rechnung vorgetragen; ferner sind wie im Vorjahre ¥ 75,000.00 als Wertannahme fuer Grundstück „KOJIMACHI“ auf neue Rechnung vorgetragen worden.

Die Restzahlung der Kaufsumme Grundstück „Kanda“ erhielten wir von der Kyoritsu Joshi Shokugyo-Gakko am 8. Mai 1917 einschliesslich der aufgelaufenen Zinsen ausgezahlt.

Die Revision der Bücher und des Abschlusses haben die Herren: C. F. Oberlein und J. G. Roemisch vorgenommen, denen wir auch an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Das Eigentum der Gesellschaft ist wie folgt versichert:

Grundstück „KOJIMACHI“

	Gebäude:	Bibliothek:	Möbel & Getränke:
mit... ..	<u>¥ 16,000.00</u>	<u>¥ 25,000.00</u>	<u>¥ 4,000.00</u>

DER VORSTAND:

R. POHL

Tokyo, den 1. April 1918.

Vorsitzender.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1917.

16

Gewinn - und - Verlust - Konto per 31. Dezember 1917.

AUSGABEN	EINNAHMEN																												
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">An Bibliotheks-Konto</td> <td style="text-align: right;">¥ 258.90</td> </tr> <tr> <td>„ Gehälter-Konto</td> <td style="text-align: right;">816.00</td> </tr> <tr> <td>„ Kohlen- & Beleuchtungs-Konto... ..</td> <td style="text-align: right;">60.26</td> </tr> <tr> <td>„ Reparaturen-Konto</td> <td style="text-align: right;">108.35</td> </tr> <tr> <td>„ Versicherungs-Konto</td> <td style="text-align: right;">291.40</td> </tr> <tr> <td>„ Steuern-Konto</td> <td style="text-align: right;">251.11</td> </tr> <tr> <td>„ Unkosten-Konto</td> <td style="text-align: right;">167.09</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;"><u>¥ 1,953.11</u></td> </tr> </table>	An Bibliotheks-Konto	¥ 258.90	„ Gehälter-Konto	816.00	„ Kohlen- & Beleuchtungs-Konto... ..	60.26	„ Reparaturen-Konto	108.35	„ Versicherungs-Konto	291.40	„ Steuern-Konto	251.11	„ Unkosten-Konto	167.09		<u>¥ 1,953.11</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Per Wirtschafts-Konto</td> <td style="text-align: right;">¥ 4.70</td> </tr> <tr> <td>„ Mitteilungen-Konto</td> <td style="text-align: right;">40.13</td> </tr> <tr> <td>„ Zinsen-Konto</td> <td style="text-align: right;">231.23</td> </tr> <tr> <td>„ Beiträge-Konto</td> <td style="text-align: right;">1,094.69</td> </tr> <tr> <td>„ Verlust per 1917... ..</td> <td style="text-align: right;">582.40</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;"><u>¥ 1,953.11</u></td> </tr> </table>	Per Wirtschafts-Konto	¥ 4.70	„ Mitteilungen-Konto	40.13	„ Zinsen-Konto	231.23	„ Beiträge-Konto	1,094.69	„ Verlust per 1917... ..	582.40		<u>¥ 1,953.11</u>
An Bibliotheks-Konto	¥ 258.90																												
„ Gehälter-Konto	816.00																												
„ Kohlen- & Beleuchtungs-Konto... ..	60.26																												
„ Reparaturen-Konto	108.35																												
„ Versicherungs-Konto	291.40																												
„ Steuern-Konto	251.11																												
„ Unkosten-Konto	167.09																												
	<u>¥ 1,953.11</u>																												
Per Wirtschafts-Konto	¥ 4.70																												
„ Mitteilungen-Konto	40.13																												
„ Zinsen-Konto	231.23																												
„ Beiträge-Konto	1,094.69																												
„ Verlust per 1917... ..	582.40																												
	<u>¥ 1,953.11</u>																												

Bilanz per 31. Dezember 1917.

AKTIVA	PASSIVA																																																												
<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">An Bank und Kassen-Guthaben:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ H. & S. Bank, Hamburg,</td> <td style="text-align: right;">¥</td> </tr> <tr> <td> M. 217.50 @ 2=</td> <td style="text-align: right;">108.75</td> </tr> <tr> <td>„ Sumitomo Bank, Curr. a/c</td> <td style="text-align: right;">69.93</td> </tr> <tr> <td>„ Sumitomo Bank, Fixed-</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Deposit Allgem-Konto... ..</td> <td style="text-align: right;">5,277.53</td> </tr> <tr> <td>„ Sumitomo Bank, Fixed-</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Deposit Grd. & Geb. Kto.</td> <td style="text-align: right;">9,000.00</td> </tr> <tr> <td>„ Deutsch - Asiatische - Bank,</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Festdepot Grd. & Geb.-Kto.</td> <td style="text-align: right;">10,260.00</td> </tr> <tr> <td>„ Deutsch - Asiatische - Bank,</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Festdepot Allgem -Konto</td> <td style="text-align: right;">10,000.00</td> </tr> <tr> <td>„ Kassa-Konto</td> <td style="text-align: right;">1,263.20</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">35,929.41</td> </tr> <tr> <td>„ Interims-Konto, (investierte Baufondsgelder):</td> <td style="text-align: right;">47,000.00</td> </tr> <tr> <td>„ Behrend & Co., Berlin</td> <td style="text-align: right;">90.59</td> </tr> <tr> <td>„ Bibliotheks-Konto</td> <td style="text-align: right;">1.00</td> </tr> <tr> <td>„ Mobilien-Konto</td> <td style="text-align: right;">1.00</td> </tr> <tr> <td>„ Mitteilungen-Konto</td> <td style="text-align: right;">1.00</td> </tr> <tr> <td>„ Versicherungs-Konto</td> <td style="text-align: right;">248.42</td> </tr> <tr> <td>„ Wirtschafts-Konto</td> <td style="text-align: right;">210.00</td> </tr> <tr> <td>„ Grund und Gebäude-Konto</td> <td style="text-align: right;">75,000.00</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;"><u>¥ 158,481.42</u></td> </tr> </table>	An Bank und Kassen-Guthaben:		„ H. & S. Bank, Hamburg,	¥	M. 217.50 @ 2=	108.75	„ Sumitomo Bank, Curr. a/c	69.93	„ Sumitomo Bank, Fixed-		Deposit Allgem-Konto... ..	5,277.53	„ Sumitomo Bank, Fixed-		Deposit Grd. & Geb. Kto.	9,000.00	„ Deutsch - Asiatische - Bank,		Festdepot Grd. & Geb.-Kto.	10,260.00	„ Deutsch - Asiatische - Bank,		Festdepot Allgem -Konto	10,000.00	„ Kassa-Konto	1,263.20		35,929.41	„ Interims-Konto, (investierte Baufondsgelder):	47,000.00	„ Behrend & Co., Berlin	90.59	„ Bibliotheks-Konto	1.00	„ Mobilien-Konto	1.00	„ Mitteilungen-Konto	1.00	„ Versicherungs-Konto	248.42	„ Wirtschafts-Konto	210.00	„ Grund und Gebäude-Konto	75,000.00		<u>¥ 158,481.42</u>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Per Kapital-Konto</td> <td style="text-align: right;">¥ 105,500.83</td> </tr> <tr> <td> abzüglich:</td> <td></td> </tr> <tr> <td> Verlust per 1917</td> <td style="text-align: right;">582.40</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">104,918.43</td> </tr> <tr> <td>„ Hausbau-Konto: (Sammlungen in Japan & Deutschland, im Werte des Äquivalents von:)</td> <td style="text-align: right;">48,869.46</td> </tr> <tr> <td>„ Grund - und Gebäude - Konto (Vortrag des Gewinns aus Grundstück - Verkauf „Kanda“ & der Zinsen auf die dem Käufer gestundete Kaufsumme:)</td> <td style="text-align: right;">4,693.53</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;"><u>¥ 158,481.42</u></td> </tr> </table>	Per Kapital-Konto	¥ 105,500.83	abzüglich:		Verlust per 1917	582.40		104,918.43	„ Hausbau-Konto: (Sammlungen in Japan & Deutschland, im Werte des Äquivalents von:)	48,869.46	„ Grund - und Gebäude - Konto (Vortrag des Gewinns aus Grundstück - Verkauf „Kanda“ & der Zinsen auf die dem Käufer gestundete Kaufsumme:)	4,693.53		<u>¥ 158,481.42</u>
An Bank und Kassen-Guthaben:																																																													
„ H. & S. Bank, Hamburg,	¥																																																												
M. 217.50 @ 2=	108.75																																																												
„ Sumitomo Bank, Curr. a/c	69.93																																																												
„ Sumitomo Bank, Fixed-																																																													
Deposit Allgem-Konto... ..	5,277.53																																																												
„ Sumitomo Bank, Fixed-																																																													
Deposit Grd. & Geb. Kto.	9,000.00																																																												
„ Deutsch - Asiatische - Bank,																																																													
Festdepot Grd. & Geb.-Kto.	10,260.00																																																												
„ Deutsch - Asiatische - Bank,																																																													
Festdepot Allgem -Konto	10,000.00																																																												
„ Kassa-Konto	1,263.20																																																												
	35,929.41																																																												
„ Interims-Konto, (investierte Baufondsgelder):	47,000.00																																																												
„ Behrend & Co., Berlin	90.59																																																												
„ Bibliotheks-Konto	1.00																																																												
„ Mobilien-Konto	1.00																																																												
„ Mitteilungen-Konto	1.00																																																												
„ Versicherungs-Konto	248.42																																																												
„ Wirtschafts-Konto	210.00																																																												
„ Grund und Gebäude-Konto	75,000.00																																																												
	<u>¥ 158,481.42</u>																																																												
Per Kapital-Konto	¥ 105,500.83																																																												
abzüglich:																																																													
Verlust per 1917	582.40																																																												
	104,918.43																																																												
„ Hausbau-Konto: (Sammlungen in Japan & Deutschland, im Werte des Äquivalents von:)	48,869.46																																																												
„ Grund - und Gebäude - Konto (Vortrag des Gewinns aus Grundstück - Verkauf „Kanda“ & der Zinsen auf die dem Käufer gestundete Kaufsumme:)	4,693.53																																																												
	<u>¥ 158,481.42</u>																																																												

Nachgesehen und in Ordnung befunden:
 C. F. OBERLEIN J. G. ROMISCH
 Auditoren.
 Tokyo, den 1. April 1918.

DER VORSTAND:
 W. VOELCKER
 Schatzmeister.

17

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1918.

Die Anzahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1918:

Ehrenmitglieder: 8 (1917: ...)

Ordentliche Mitglieder:

in Tokyo ansässig: 76 (1917: 75)

„ Yokohama ansässig: 40 (— „ — 42)

„ Japan ausser Tokyo/Y'hama: 47 (— „ — 53)

„ Ostasien, auser Japan: 20 (— „ — 20)

„ Europa, Amerika etc.: 213 (— „ — 212)

(1917: 402)

zusammen: 396

404 Mitglieder

Von den 396 ordentlichen Mitgliedern sind 97 „Mitglieder a Lebenszeit.“

Ausgetreten sind 6 Mitglieder.

Die uns im Juli 1917 seitens des Handelsministeriums erteilt Erlaubnis zur Offenhaltung der Gesellschaftsräume etc. blieb auch für das verflossene Jahr unverändert in Kraft.

Das Gewinn- und Verlust-Konto schliesst per 1918 mit einem Verlust von ¥ 361.48 ab, der sich wie in den Vorjahren durch ungenügenden Besuch des Gesellschaftshauses, sowie durch Zinsausfall und durch Stundung einer grösseren Anzahl Beiträge beziehungsweise durch die augenblickliche Unmöglichkeit, Beiträge von Europa einzuziehen, erklärt.

Auf Versicherungs-Konto sind ¥ 230,06 für bereits ultimo Dezember bezahlte, aber erst im November 1919 fällige Prämie vorgetragen.

Auf Bibliotheks-Konto wurden ¥ 26.90 abgeschrieben; der Bestand an Büchern ist wie bisher mit ¥ 1.- auf diesem Konto vorgetragen worden.

Ebenso ist der Mobilienbestand wie im Vorjahre mit ¥ 1.- auf Mobilienkonto vorgetragen worden.

Der Bestand an gedruckten Mitteilungen wurde wie üblich mit ¥ 1.- auf Mitteilungen-Konto vorgetragen.

Auf dem Wirtschafts-Konto hat sich ein Gewinn von ¥ 1,48 ergeben; der Getränke-Bestand per ultimo Dezember 1918 beläuft sich auf ¥ 208.-.

Auf Grund- und Gebäude-Konto erscheint als Vortrag der bei Verkauf des Grundstücks „Kanda“ erzielte Gewinn in Höhe ¥

von: 3,019.63

zuzüglich der in den Jahren 1915 bis 1918

einschliesslich auf Teile der Verkaufs-Summe

vereinnahmten Zinsen von insgesamt: 1,968.90

zusammen: 4,988.53

abzüglich der in den Jahren 1915 bis 1918 ein-

schliesslich auf diesem Konto entstandenen

laufenden Unkosten: = 122.50

mithin: ¥ 4,866.03

Ferner sind wie im Vorjahre ¥ 75,000.- als Wertannahme für Grundstück „KOJIMACHI“ auf neue Rechnung vorgetragen worden.

Die Revision der Bücher und des Abschlusses haben die Herren C. F. Oberlein und Fr. Jebenstreit vorgenommen, denen wir auch an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Das Eigentum der Gesellschaft ist wie folgt versichert:

Grundstück: „KOJIMACHI“

	Gebäude:	Bibliothek: Möbel & Getränke:
mit	<u>¥ 16.000.00</u>	<u>¥ 25,000.00</u> <u>¥ 4,000.00</u>

DER VORSTAND:

R. POHL

Tokyo, den 1. April 1919.

Vorsitzender.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1918.

20

Gewinn - und Verlust - Konto per 31. Dezember 1918.

AUSGABEN		EINNAHMEN	
An Bibliotheks-Konto	¥ 26,90	Per Wirtschafts-Konto	¥ 1,43
„ Versicherungs-Konto	238,36	„ Zinsen Konto	261,37
„ Gehälter-Konto	816,00	„ Beiträge-Konto	1001,40
„ Kohlen & Beleuchtungs-Konto	81,60	„ Verlust per 1918... ..	361,43
„ Steuern-Konto	254,52		
„ Unkosten-Konto	153,35		
	<u>¥ 1625,73</u>		<u>¥ 1625,73</u>

Bilanz per 31. Dezember 1918.

AKTIVA		PASSIVA	
An Bank & Kassen-Guthaben:	¥	Per Kapital-Konto	¥ 104918,43
„ H. & S. Bank, Hamburg, M. 217,50@2=	108,75	abzüglich:	
„ Sumitomo-Bank, Curr.-a/c	69,93	Verlust per 1918	361,43
„ Sumitomo-Bank, Fixed-deposit			<u>104556,95</u>
Allgem.-Kto... ..	5488,90	„ Hausbau-Konto: (Sammlungen in Japan &	
„ Sumitomo-Bank, fixed-deposit		Deutschld, im Wert des Aequivalents von:)	48869,46
Grd.-& Geb.-Kto.	9202,50	„ Grund-& Gebäude-Kto: (Vortrag des Gewinns	
„ Deutsch-Asiat.-Bk., Festdepot		aus Grundstück - Verkauf „Kanda“ & der in	
Grd.-& Geb.-Kto... ..	10260,00	den Jahren 1915 bis 1918 vereinnahmten	
„ Deutsch-Asiat.-Bk., Festdepot		Zinsen, abzügl. der laufenden Unkosten für	
Allgem.-Kto. =	10000,00	Grund & Gebäude in den Jahren 1915 bis	
„ Kassa-Konto =	630,71	1918:)	4866,03
	= 25760,79		
„ Interims-Konto, (investierte Baufonds Gelder:)	47000,00		
„ Behrend & Co., Berlin	90,95		
„ Bibliotheks-Konto	1,00		
„ Mobiliar-Konto	1,00		
„ Mitteilungen-Konto	1,00		
„ Versicherungs-Konto	230,06		
„ Wirtschafts-Konto	208,00		
„ Grund & Gebäude-Konto	75000,00		
	<u>¥ 158292,44</u>		<u>¥ 158292,44</u>

Nachgesehen und in Ordnung befunden:
 C. F. OBERLEIN Fr. JEBENSTREIT
 Auditoren.

DER VORSTAND:
 W. VOELCKER
 Schatzmeister.

Tokyo, den 1. April 1919.

21

Bericht des Vorstandes über das Jahr 1919.

Die Anzahl der Mitglieder betrug am 31. Dezember 1919:

Ehrenmitglieder: 8 (1918: 8)

Ordentliche Mitglieder:

in Tokyo ansässig: 75 (1918: 76)

„ Yokohama ansässig: 39 („ — 40)

„ Japan ausser Tokyo/Y'hama: 45 („ — 47)

„ Ostasien, ausser Japan: ... 20 („ — 20)

„ Europa, Amerika etc.: ... 214 („ — 213)

(1918: 396)

zusammen: 393

401 Mitglied

Von den 393 ordentlichen Mitgliedern sind 97 „Mitglieder a Lebenszeit.“

Ausgetreten sind 2 Mitglieder.

Gestorben ist: Herr Graf Tsugaru, Tokyo.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Die uns im Juli 1917 seitens des Handelsministeriums erteilte Erlaubnis zur Offenhaltung der Gesellschaftsräume etc. blieb auch für das verflossene Jahr in Kraft.

Der Besitz der Gesellschaft ist bis Ende 1919 nicht unter Kontrolle gestellt worden. (Leider ist dies doch noch am 2. Februar 1920 geschehen, wobei es sich jedoch nach Aussage der Behörden nur um eine Formsache handeln soll.)

Wegen des Kontrollgesetzes wurde von Einziehung der Beiträge im laufenden Jahre gänzlich abgesehen; die Einziehung derselben soll jedoch nach Eintreten klarer Verhältnisse erfolgen weshalb auf „Übertrags-Konto“ ein den per 1919 zu erwartenden Beiträgen entsprechender Betrag (Pauschal-Summe von ¥ 840.- vorgesehen worden ist.

Das Gewinn- und Verlust-Konto schliesst per 1919 trotz Berücksichtigung der vorgenannten ¥ 840.- doch wieder mit einem Verlust, und zwar in Höhe von ¥ 508.57, ab, der sich v

in den Vorjahren durch ungenügenden Besuch des Gesellschaftshauses, sowie durch Zinsausfall und durch Stundung einer grösseren Anzahl Beiträge beziehungsweise durch die augenblickliche Unmöglichkeit, Beiträge von Europa etc. einzuziehen, erklärt.

Auf Versicherungskonto sind wie üblich für bereits ultimo Dezember bezahlte, aber erst im November 1920 fällige Prämien ¥ 286.29 auf neue Rechnung vorgetragen.

Auf Bibliotheks-Konto wurden ¥ 144.22 abgeschrieben, die für den Ankauf von seitens kriegsgefangener Landsleute angebotenen wissenschaftlichen Arbeiten, Büchern etc. verausgabt wurden; der Bücherbestand ist wie bisher mit ¥ 1.- auf diesem Konto vorgetragen worden.

Ebenso ist der Mobilienbestand wie im Vorjahre mit ¥ 1.- auf Mobilien-Konto vorgetragen worden.

Auf Mitteilungen-Konto wurde ein aus Verkäufen von Mitteilungen in Deutschland während der Jahre 1916, 1917 & 1918 herrührender Gewinn von ¥ 35.86 erzielt; der Bestand an gedruckten Mitteilungen wurde wie üblich mit ¥ 1.- auf genanntem Konto vorgetragen.

Der Getränke-Bestand beläuft sich per ultimo Dezember 1919 auf ¥ 205.75, welcher Betrag auf Wirtschafts-Konto als Vortrag erscheint.

Auf Grund- und Gebäude-Konto erscheint als Vortrag der bei Verkauf des Grundstücks „Kanda“ erzielte Gewinn in Höhe ¥

von 3,019.63

zugänglich der in den Jahren 1915 bis 1919 einschliessl.

vereinnahmten Zinsen von zusammen: 2,429.02

sowie für die auf Abbruch verkaufte Kura vereinnahmte: 50.-

zusammen: 5,498.65

abzüglich der in den Jahren 1915 bis 1919 einschliessl.

auf diesem Konto entstandenen laufenden Unkosten: = 152.50

mithin: 5,346.15

Ferner sind wie im Vorjahre ¥ 75,000.- als Wertannahme für Grundstück „Kojimachiku“ auf neue Rechnung vorgetragen worden.

Über den Betrag von ¥ 47,000.— investierte Baufondsgeld auf Interims-Konto, sowie über die Depositen von ¥ 20,260.— bei der Deutsch-Asiatischen Bank wird der Vorstand in d nächsten Generalversammlung mündlich Bericht erstatten

Die Revision der Bücher und des Abschlusses haben d Herren W. Bunten und K. Meissner vorgenommen, denen w auch an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Das Eigentum der Gesellschaft ist wie folgt versichert :

Grundstück : „KOJIMACHI“

	Gebäude :	Bibliothek :	Möbel & Getränke
mit	<u>¥ 20,000.—</u>	<u>¥ 30,000.—</u>	<u>¥ 6,000.—</u>

DER VORSTAND :

R. POHL

Tokyo, den 1. Juni 1920

Vorsitzender

RECHNUNGSLEGUNG PER 31. DEZEMBER 1919.

Gewinn- & Verlust-Konto per 31. Dezember 1919.

AUSGABEN	EINNAHMEN
An Bibliotheks-Konto	Per Mittelungen-Konto
„ Gehälter-Konto	„ Zinsen-Konto
„ Reparaturen-Konto	„ Beiträge-Konto
„ Versicherungs-Konto	„ Verlust per 1919
„ Steuern-Konto... ..	
„ Unkosten-Konto	
„ Kohlen- & Beleuchtungs-Konto	
<u>144,22</u>	<u>85,86</u>
816,00	269,28
24,50	990,00
279,77	508,57
265,13	
176,48	
97,61	
<u>¥ 1803,71</u>	<u>¥ 1803,71</u>

konnte, wurde nach Freigabe unseres Baarvermögens in Angriff genommen.

Eine Stiftung unseres Mitgliedes Herrn Dr. Nagashima in der Höhe von ¥ 1000.00. wurde vom Vorstand für Bibliothekszwecke bestimmt.

Am 12. Oktober wurde ein Begrüssungsabend mit gemeinschaftlichem Abendessen und Festkommers abgehalten zur Einführung des neuen Ehren-Präsidenten, Sr. Exzellenz, des Deutschen Botschafters, Herrn Dr. Solf.

Am 27. November fand in Gemeinschaft mit der „Deutschen Vereinigung Tokyo“ ein Abschiedsessen zu Ehren des nach Deutschland entsandten Kaiserlich japanischen Botschafters, Exzellenz Hioki, statt, an dem etwa 100 Personen teilnahmen.

Es ist bisher noch nicht gelungen, das Gesellschaftsanwesen von der Kontrolle der japanischen Behörden zu befreien. Es ist der Gesellschaft indessen gestattet worden, Reparaturen und bauliche Veränderungen vorzunehmen. Da in absehbarer Zeit aus dem vor dem Kriege geplanten Neubau des Gesellschaftshauses nicht zu denken ist, so wurde beschlossen, die vorhandene Räumlichkeiten so gut wie möglich zu renovieren, den Saal im Unterstock zu verlängern, und im oberen Stockwerk drei Räume als Wirtschafts-, Lese- und Spielzimmer einzurichten.

Dieser Umbau und die Ausstattung der Zimmer werden etwa ¥ 7000.00. kosten, die jedoch zum Teil durch Stiftungen aufgebracht werden dürften.

Der „Deutschen Vereinigung Tokyo“ wurden unter besonderen Bedingungen Gastrecht in den Räumen unserer Gesellschaft gewährt und die Einrichtung eines besonderen Lesezimmers gestattet.

Der Druck mehrerer Bände Mitteilungen ist in Vorbereitung.

Das Gewinn- und Verlust-Konto schliesst per 1920 mit einem Gewinn von Mark 22,280.50 und einem Verlust von ¥ 494.7. Der Markgewinn entstand während mehrerer Kriegsjahre durch Zinsen auf unsere in Deutschland angelegten Gelder; der Yenverlust entstand durch erhöhte Unkosten, die sich bei der Wiederaufnahme des Betriebes nicht vermeiden lassen. Das Unkostenkonto

schliesst ¥ 330.67 ein, die für kleine bauliche Veränderungen und Reparaturen ausgegeben wurden.

Auf Bibliothekskonto wurden ¥ 176.55 abgeschrieben, auf Mobiliarkonto ¥ 101.05. Es handelt sich dabei um die während des Jahres gemachten Anschaffungen.

Auf Versicherungskonto sind für bereits ultimo Dezember bezahlte, aber erst im November 1921 fällige Prämien ¥ 254.79 vorgetragen.

Die Bibliothek, der Bestand an gedruckten Mitteilungen und das Mobiliar wurden mit je ¥ 1.00. vorgetragen. Wie im Vorjahre wurden Haus und Grundstück Kojimachi mit ¥ 75.000.00. angenommen. Unsere fünfprozentigen Deutschen Schatzanweisungen wurden entsprechend der letzten uns bekannten Notierung mit Mark 99.50 bewertet. Am 31.12.1920 standen noch ¥ 424.00. Mitgliederbeiträge für 1920 und frühere Jahre aus, dazu kommen noch die in Mark zu zahlenden Beiträge für die Kriegsjahre der in Deutschland weilenden Mitglieder. Diese Summen und die Zinsen auf die früheren Festdepots bei der D. A. B. Bank werden 1921 auf Gewinnkonto eingehen.

Auf Wirtschaftskonto wurden ¥ 86.19 Gewinn erzielt, der Bestand an Getränken und noch nicht einkassierten Chits per ultimo Dezember belief sich auf ¥ 375.95

Die Revision der Bücher und des Abschlusses haben die Herren: Dr. S. Berliner und H. Buechele vorgenommen, denen wir auch an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen.

Das Eigentum der Gesellschaft war ultimo 1920 wie folgt versichert:

	Gebäude:	Bibliothek:	Möbel u.s.w.
mit	<u>¥ 20.000.00</u>	<u>¥ 30.000.00</u>	<u>¥ 10.000.00</u>

DER VORSTAND:

B. MOHR

Vorsitzender.

Tokyo, den 23. Februar 1921.

